

Referat Kommunikation und Medien

Leitung:
Sigrid Wolff, Dipl.-Psychologin

Telefon: 06 21 17 03-1301, -1302, -1303
Telefax: 06 21 17 03-1305
E-Mail: sigrid.wolff@zi-mannheim.de
E-Mail: info@zi-mannheim.de
Internet: www.zi-mannheim.de

**Pressemitteilung
vom 01.03.2016**

**Zentralinstitut für Seelische Gesundheit (ZI): Studie zu Belastungen von Opfern in
Strafverfahren**

Die Arbeitsgruppe Versorgungsforschung an der Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie startet eine Studie zur Erfahrung von Opfern von Straftaten, die sie mit strafrechtlichen Ermittlungsverfahren machen. Im Auftrag der Weissen-Ring-Stiftung, einer gemeinnützigen Opferhilfeorganisation, beschäftigt sich eine interdisziplinäre Forschergruppe bestehend aus Wissenschaftlern des ZI, des Instituts für Gerontologie der Universität Heidelberg, des Instituts für Kriminologie der Universität Heidelberg sowie des Lehrstuhls für Kriminologie der Universität Gießen mit den psychischen und sozialen Belastungsfaktoren, mit denen Betroffene im Laufe eines strafrechtlichen Ermittlungsverfahrens konfrontiert werden.

Die Studie soll Erkenntnisse darüber liefern, wie Ermittlungsverfahren von Opfern erlebt werden und richtet sich an Opfer von Wohnungseinbruchs-Diebstahl, Sexualdelikten (Sexueller Missbrauch von Kindern, Sexuelle Nötigung / Vergewaltigung, Exhibitionismus) sowie Gewaltdelikten (Körperverletzung, Raub / Räuberische Erpressung, Versuchter Totschlag / Mord). Dazu findet die Untersuchung in Form einer anonymen Online-Befragung von Opfern von Straftaten statt. Teilnehmen kann jeder, der irgendwann in seinem Leben von einer solchen schweren Straftat betroffen war, diese zur Anzeige gebracht hat und mindestens 18 Jahre alt ist.

Bislang fehlt es an systematischen Untersuchungen zu Belastungen von Opfern nach einer Strafanzeige. Diese Forschungslücke soll nun geschlossen werden und die erhobenen Befunde sollen die Grundlage für Vorschläge zur Verbesserung der Situation von Opfern in Strafverfahren bilden.

Der Online-Fragebogen ist über die Adresse <http://evasys.zi-mannheim.de> mit Eingabe des Passworts BOEWR oder über die Homepage des ZI aufrufbar, die Beantwortung dauert ca. 15 bis 30 Minuten. Die Datenerhebung und -auswertung erfolgt streng anonym. Es müssen keinerlei Angaben zu Name, Adresse oder Telefonnummer gemacht werden.

Kontakt:

Alan Schary, Ethnologe M.A. & Politikwissenschaftler M.A.
Arbeitsgruppe Versorgungsforschung
Zentralinstitut für Seelische Gesundheit
J5, 68159 Mannheim
E-Mail: alan.schary@zi-mannheim.de